

Um 1813 Forsyth Perkussionsschloss



**Forsyth Chemieschloss
Perkussionsschloss
1813**

Public Museum Milwaukee, USA

Copyright 08.2010 Peter H. Kunz, CH-8200 Schaffhausen

Um 1813 Forsyth Perkussionsschloss

Copyright 2015 by Peter H. Kunz und Stiftung Feuerwaffen Peter Kunz, Schaffhausen, Schweiz

Das Werk ist urheberrechtlich in allen Teilen geschützt. Jede gewerbliche Verwertung (Vervielfältigung, Übersetzung, Microverfilmung, elektronische Erfassung, Veröffentlichung über soziale oder andere Netzwerke u.a.m.) dieses Werkes oder einzelner Teile davon ist ohne Zustimmung des Verlages und Autors unzulässig.

Für den privaten Gebrauch dürfen, sofern auf den vorliegenden Dokumenten nichts anderes erwähnt wird, die Inhalte genutzt werden.

Für Schäden, welche durch die Anwendung der Inhalte dieser Zeichnungen entstehen, haftet ausschliesslich der Anwender und nicht der Autor.

Der Anwender ist dafür verantwortlich, dass die gesetzlichen Bestimmungen bezüglich dem Waffengesetz, Sicherheit, Echtheit und anderen vorgegebenen Gesetzen oder Vorschriften eingehalten werden. Diesbezüglich lehnt der Autor jede Verantwortung ab.

Der Autor lehnt jede Verantwortung für den Missbrauch von Feuerwaffen, welche nach diesen Dokumenten restauriert, geändert oder nachgebaut wurden, ab. Diese Verantwortung liegt eindeutig beim Anwender der Anleitungen und dem Besitzer der Waffen.

Der Autor geht davon aus, dass der Anwender dieser Dokumente einen allfälligen Käufer der resultierenden Waffe über den Zustand der Waffe bezüglich Echtheit, Restaurierzustand sowie Schiesstauglichkeit ehrlich informiert.

Autor: Peter H. Kunz, Schaffhausen, Schweiz

Gestaltung, Design, Layout: Peter H. Kunz, Schaffhausen, Schweiz

Verlag: Stiftung Feuerwaffen Peter Kunz, Schaffhausen, Schweiz

Internet: www.feuerwaffen.ch

Impressum und Rechtliche Hinweise

Um 1813 Forsyth Perkussionsschloss

Übersicht

- 1 Original Forsyth-Schloss, Vorderseite, 1813, Abbildung
- 2 Original Forsyth-Schloss, Rückseite, 1813, Abbildung
- 3 Funktionsprinzip, Forsyth-Schloss, Zeichnung
- 4 Forsyth-Schloss, Vorderseite, Zeichnung
- 5 Schlossplatte, Zeichnung
- 6 Hahn, Zeichnung
- 7 Herstellung des Zünmittel-Behälters
- 8 Behälter, Hauptmasse
- 9 Behälter, Arbeitsschritt 1, Zeichnung
- 10 Behälter, Arbeitsschritt 2, Zeichnung
- 11 Behälter, Arbeitsschritt 3, Zeichnung
- 12 Behälter, Arbeitsschritte 4 - 7, Zeichnung
- 13 Behälter, Arbeitsschritt 8, Zeichnung
- 14 Behälter, Verzierungen, Abbildung und Zeichnung
- 15 Verschiedene Verzierungs-Motive, Zeichnung
- 16 Behälter-Einzelteile, Zeichnung
- 17 Schaftverzierungen
- 18 Schaft Verzierungsbereich, Zeichnung
- 19 Kolben-Verzierungsbeispiele, Abbildungen
- 20 Kolbenmasse, Zeichnung
- 21 Verzierungen im vorderen Kolbenbereich, Abbildung und Zeichnung
- 22 Verzierungen im hinteren Kolbenbereich, Abbildung und Zeichnung
- 23 Verzierungen vor dem Schloss, Abbildung und Zeichnung
- 24 Kolbenverzierungen auf Schlossseite, Zeichnung
- 24 Kolbenverzierungen auf Gegenschlossseite, Zeichnung
- 26 Auf Kolben aufgezeichnete Verzierungen, Abbildung
- 27 Auf Kolben aufgebraute Verzierungen, Abbildung
- 28 Nachbau-Schlossteile, Abbildungen
- 29 Vormontiertes Schloss, Abbildungen
- 30 Forsyth-Schloss in Waffe eingebaut, Abbildung
- 31 Nachbebautes Forsyth-Schloss Rückseite, Abbildung
- 32 Nachgebautes Forsyth-Gewehr

Inhaltsübersicht

Um 1813 Forsyth Perkussionsschloss

Das Radschloss einer Barock-Radschlossbüchse ist nicht mehr vorhanden. Die Waffe hat bezüglich, Konstruktion und Verzierung ausserordentlich viel Ähnlichkeit mit einer Spätbarock-Jagdbüchse von Oth. Hoschmann aus Biberach, Deutschland. Siehe Auktion 2008, Fischer, Luzern. Nr. 498.

Die Kavität des fehlenden Schlosses ist wesentlich zu gross für ein Steinschloss. Das Zündloch deutet jedoch auf ein Schnapphahn- oder ein Radschloss und nicht auf ein Perkussionsschloss hin.

Für den Nachbau des Schlosses wird daher das Schloss der Hoschmann-Waffe als Vorlage verwendet, wobei der Einbau in die bestehende Schlosskavität zu erfolgen hat.

Die Hoschmann-Vorlage besitzt einen Lauf mit einem Kaliber 13,2 mm. Die Waffe mit fehlendem Schloss hat jedoch ein Kaliber von 25 mm. Der Abstand zwischen dem Lauf und der Schlossauflage ist derart klein, dass auf ein inneres Radlager und ein innenliegendes Rad verzichtet werden muss. Die Höhe zwischen Zündloch und Unterkant Schlossblech erfordert zudem ein relativ kleines Reibrad.

Dies ist der Grund, weshalb - in Anlehnung an die damaligen Konstruktionsarten - ein spezielles Radschloss vorerst konstruiert werden musste.

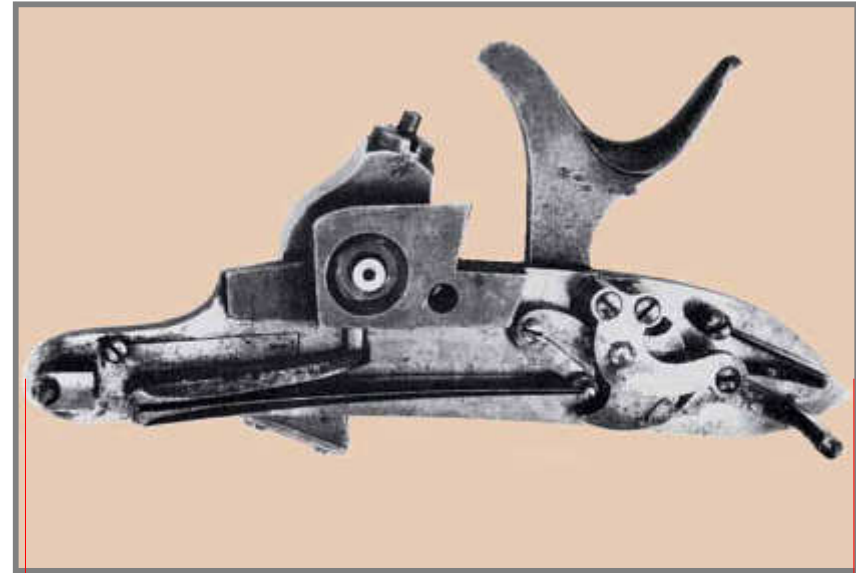
Die Schlossblenden der Hoschmann-Büchse besteht aus geprägtem Messingblech. Beim Nachbau wurden die Verzierungen in aufgelötetes Silberblech eingraviert.

Zielsetzung

Um 1813 Forsyth Perkussionsschloss



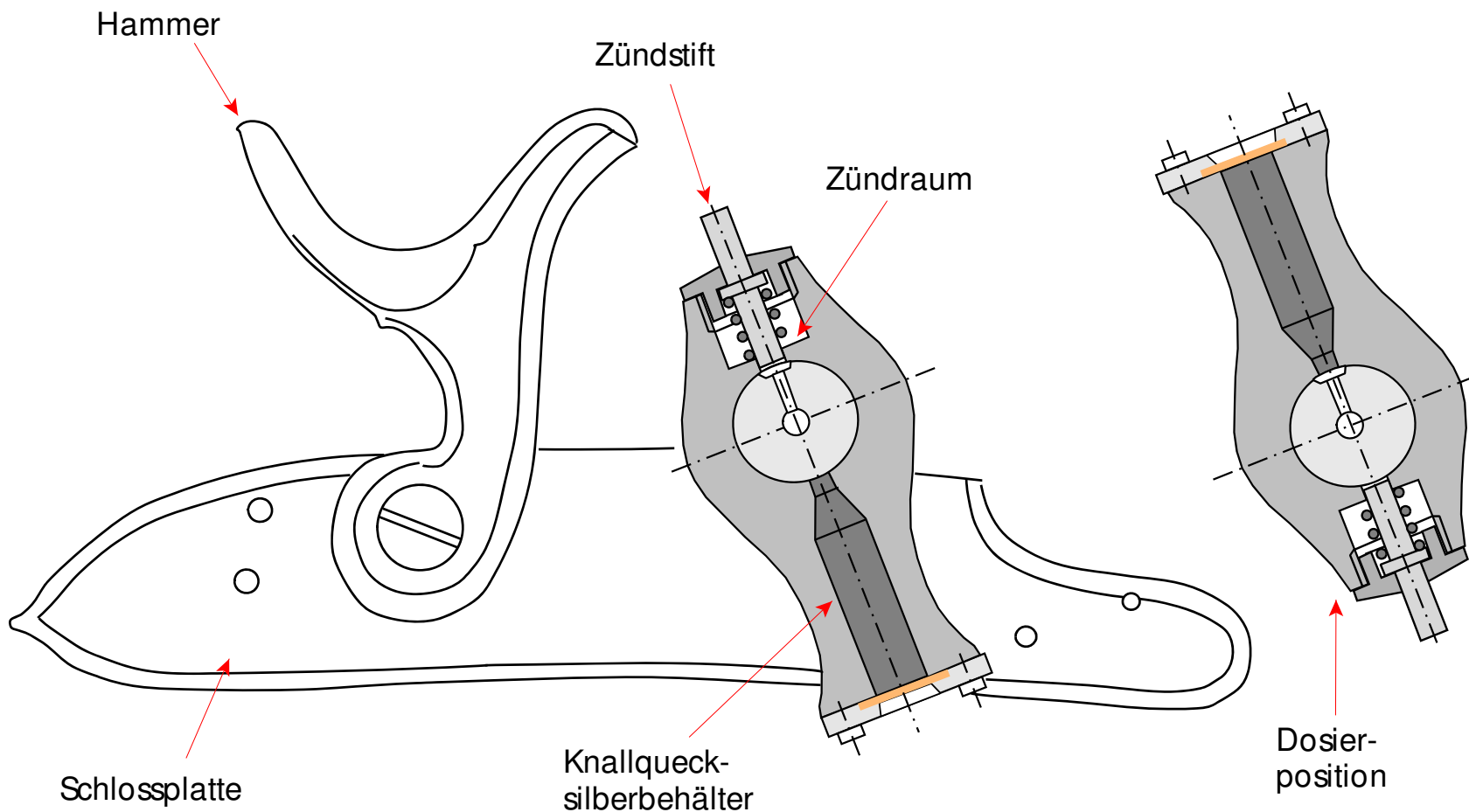
140



140

Original Forsyth-Schloss als Vorlage

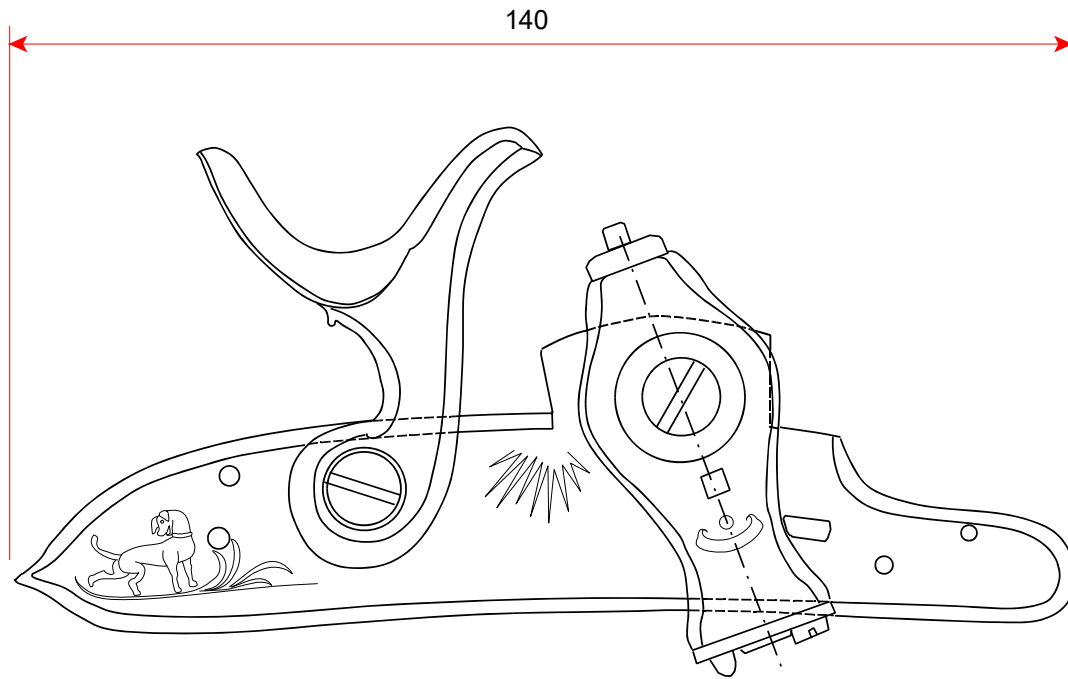
Um 1813 Forsyth Perkussionsschloss



Msst 1: 1

Funktionsprinzip

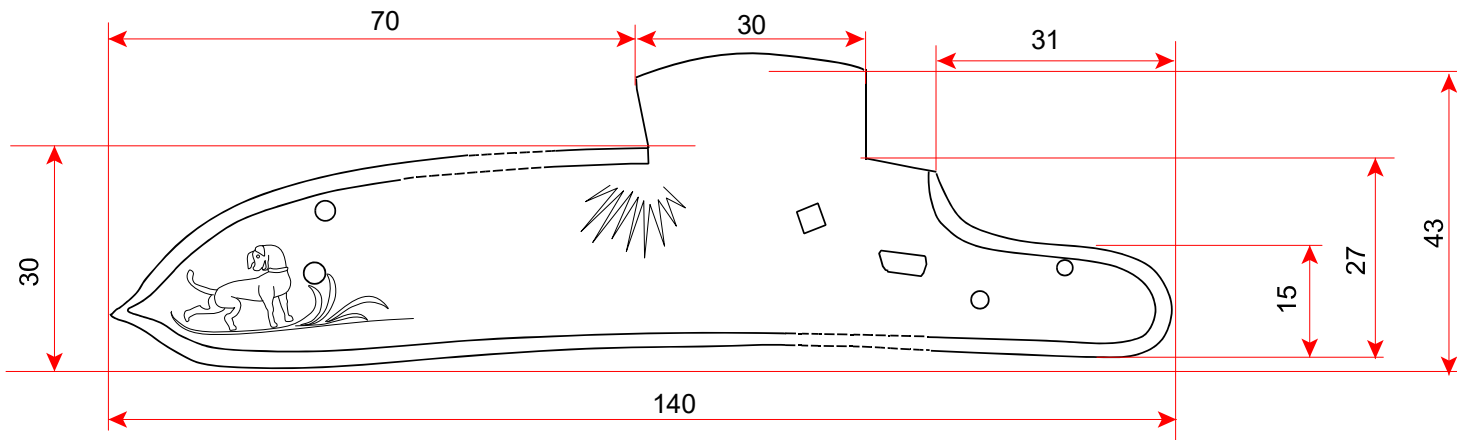
Um 1813 Forsyth Perkussionsschloss



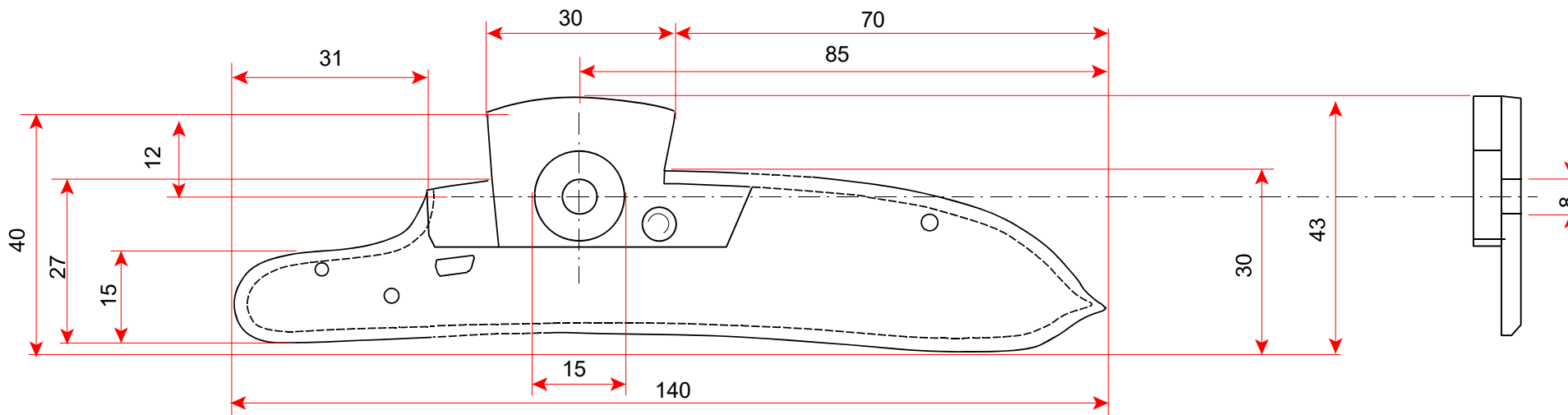
Msst 1: 1

Forsythe-Schloss Vorderseite

Um 1813 Forsyth Perkussionsschloss



Schlossplatte, Vorderseite

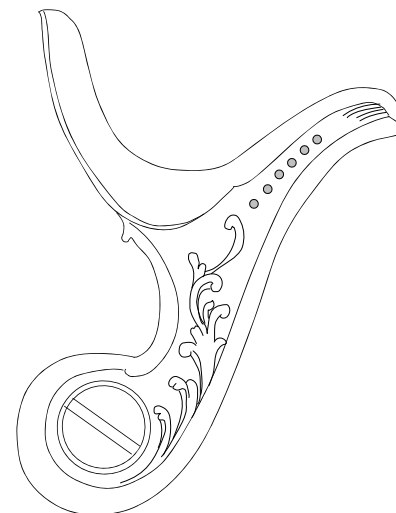
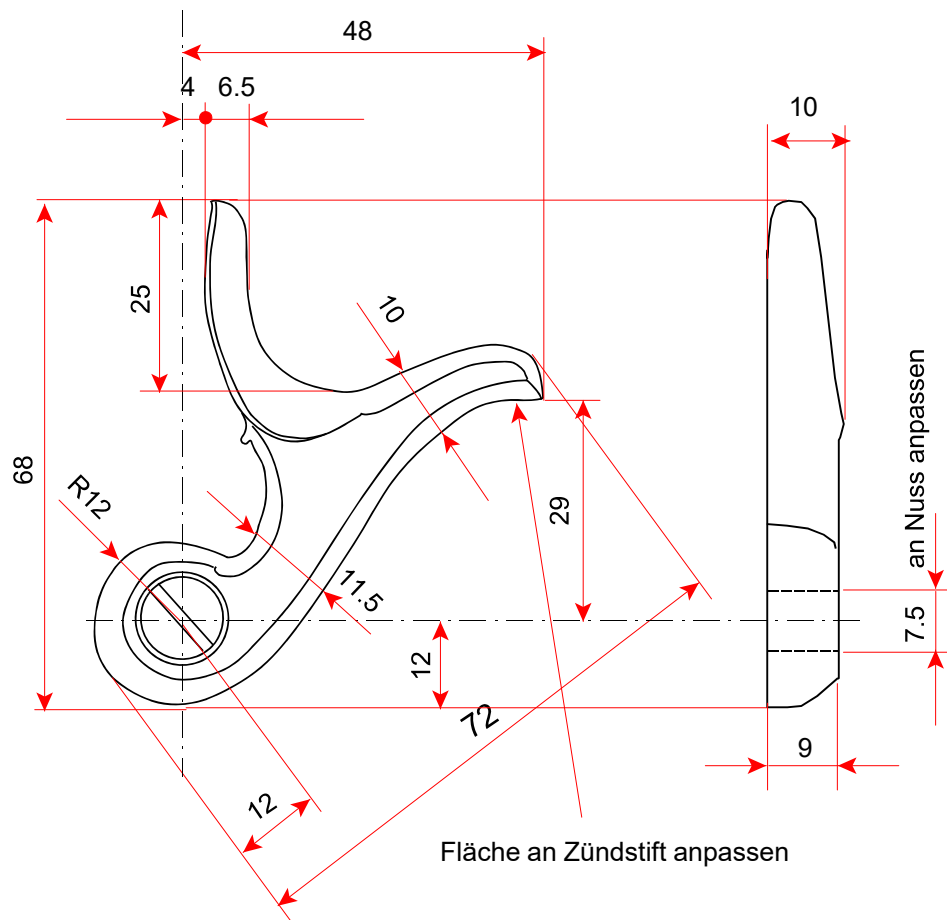


Schlossplatte, Rückseite

Msst 1: 1

Schlossplatte

Um 1813 Forsyth Perkussionsschloss



Msst 1 : 1

Hahn

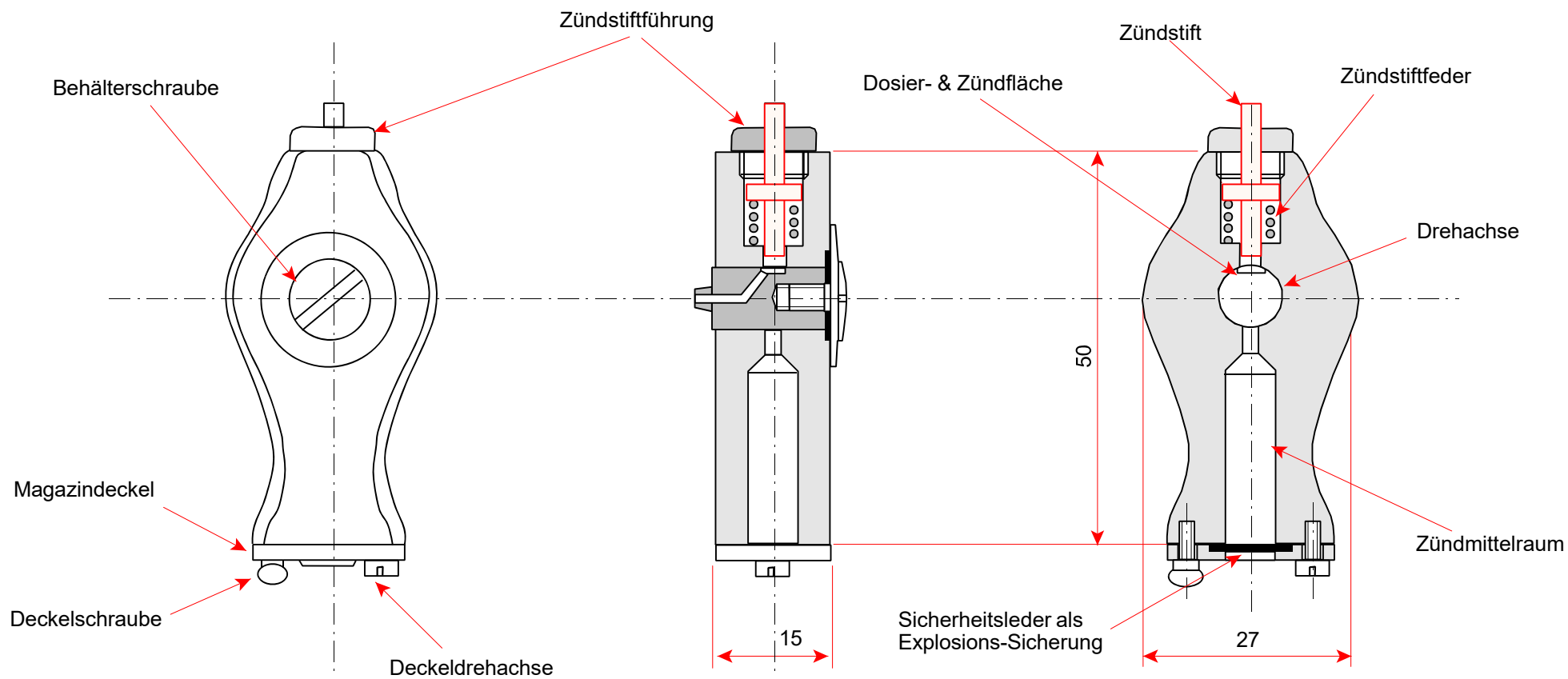
6

Um 1813 Forsyth Perkussionsschloss



Original-Zündmittel-Behälter (Bottle)

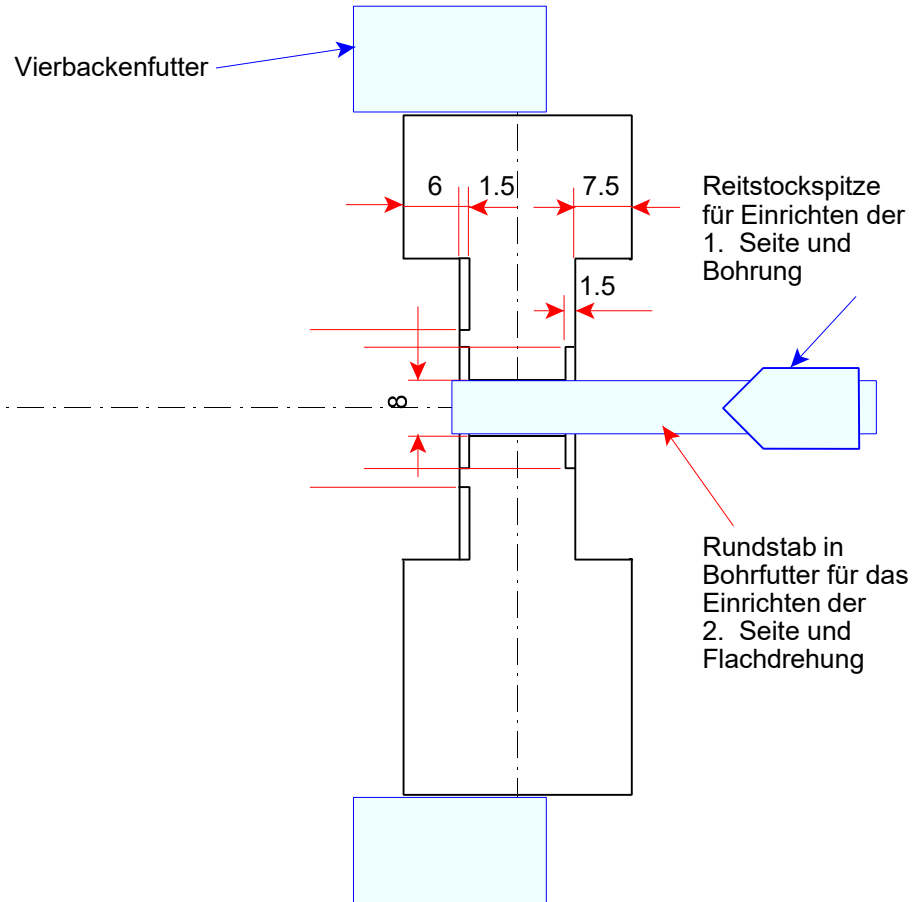
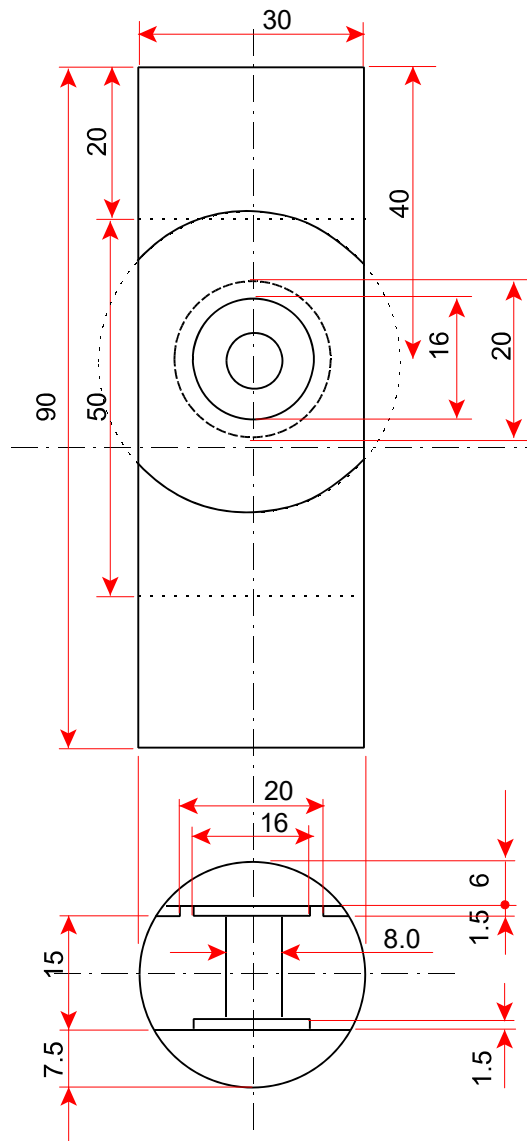
Um 1813 Forsyth Perkussionsschloss



Msst 1 : 1.5

Primer-Behälter, Hauptmasse

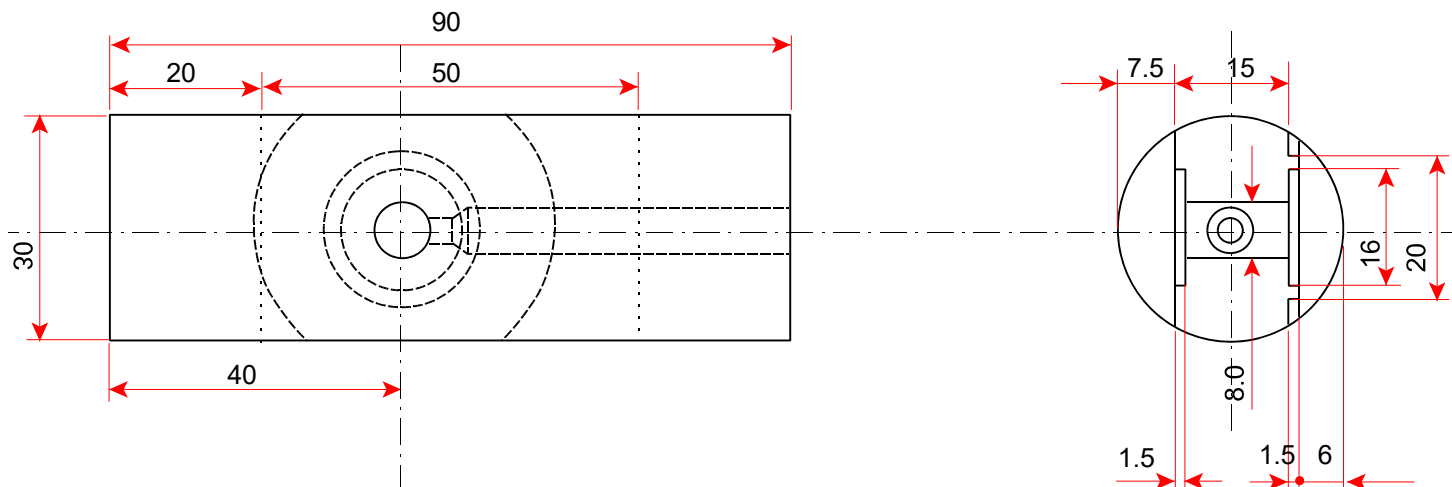
Um 1813 Forsyth Perkussionsschloss



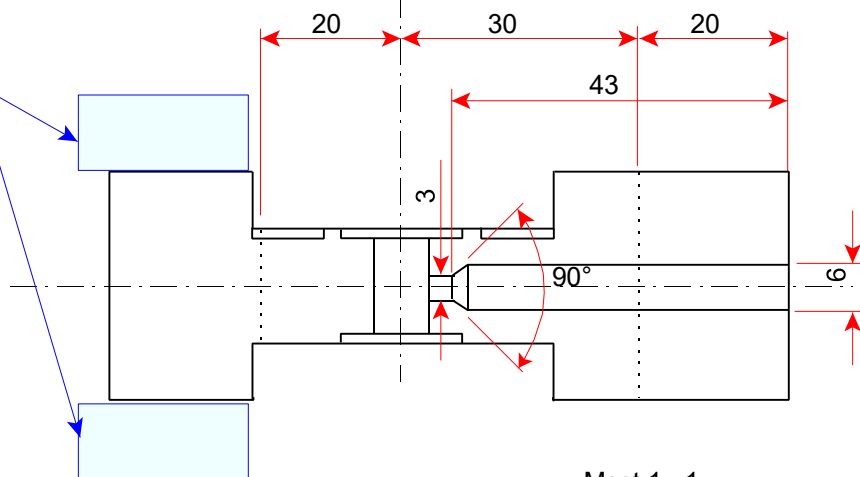
Msst 1 : 1

Abdrehen der seitlichen Flächen
Bearbeitungsschritt 1

Um 1813 Forsyth Perkussionsschloss



Dreibackenfutter

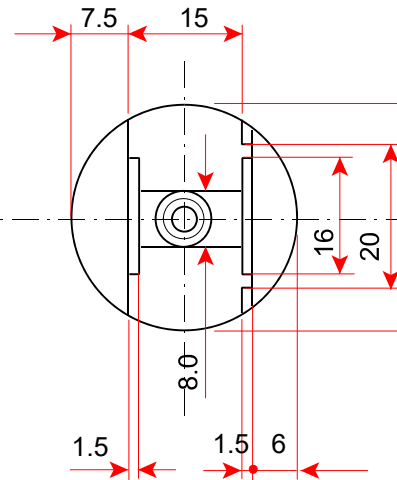
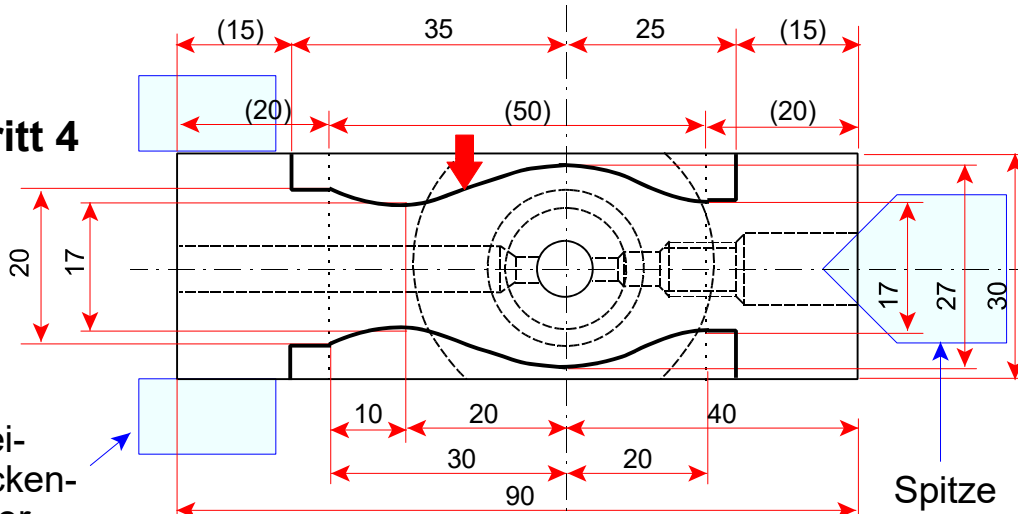


Msst 1 : 1

Anbringen der Magazinbohrung Bearbeitungsschritt 2

Um 1813 Forsyth Perkussionsschloss

Schritt 4



Schritt 4:

Aussenkontur drehen

Schritt 5:

Behälter, unten abstechen

Schritt 6:

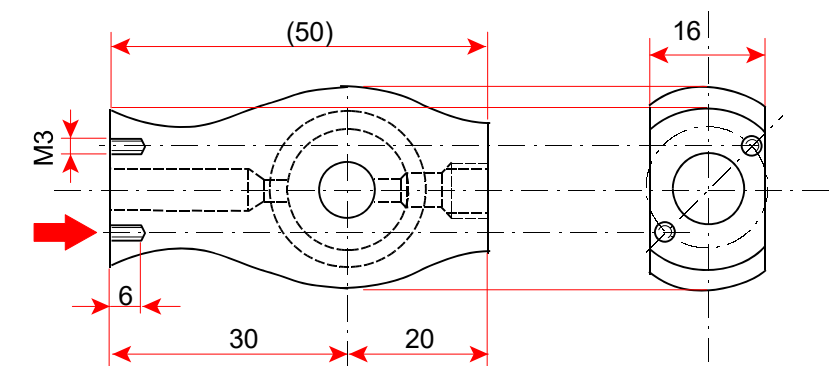
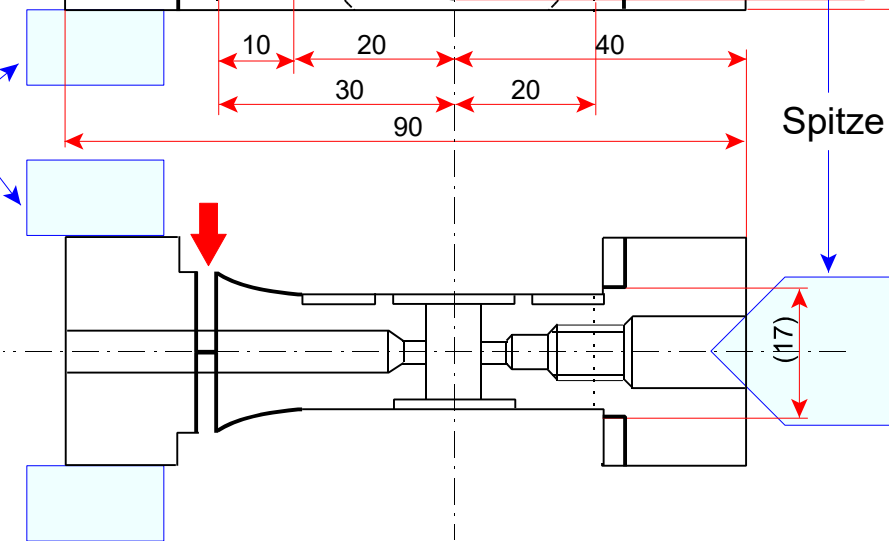
Behälter, oben abstechen

Schritt 7:

Gewinde M3 anbringen

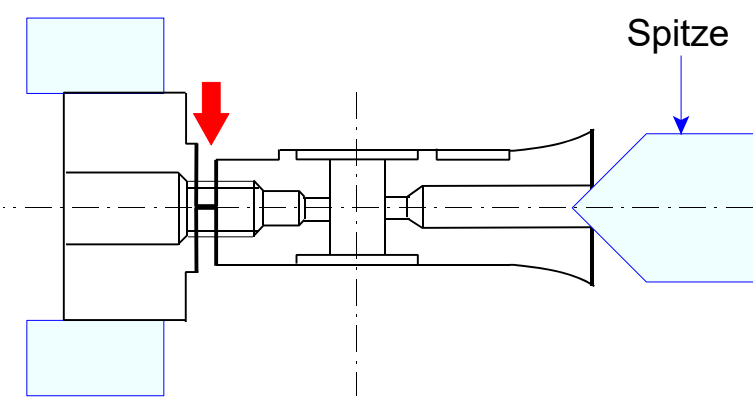
Drei-
backen-
futter

Schritt 5



Schritt 7

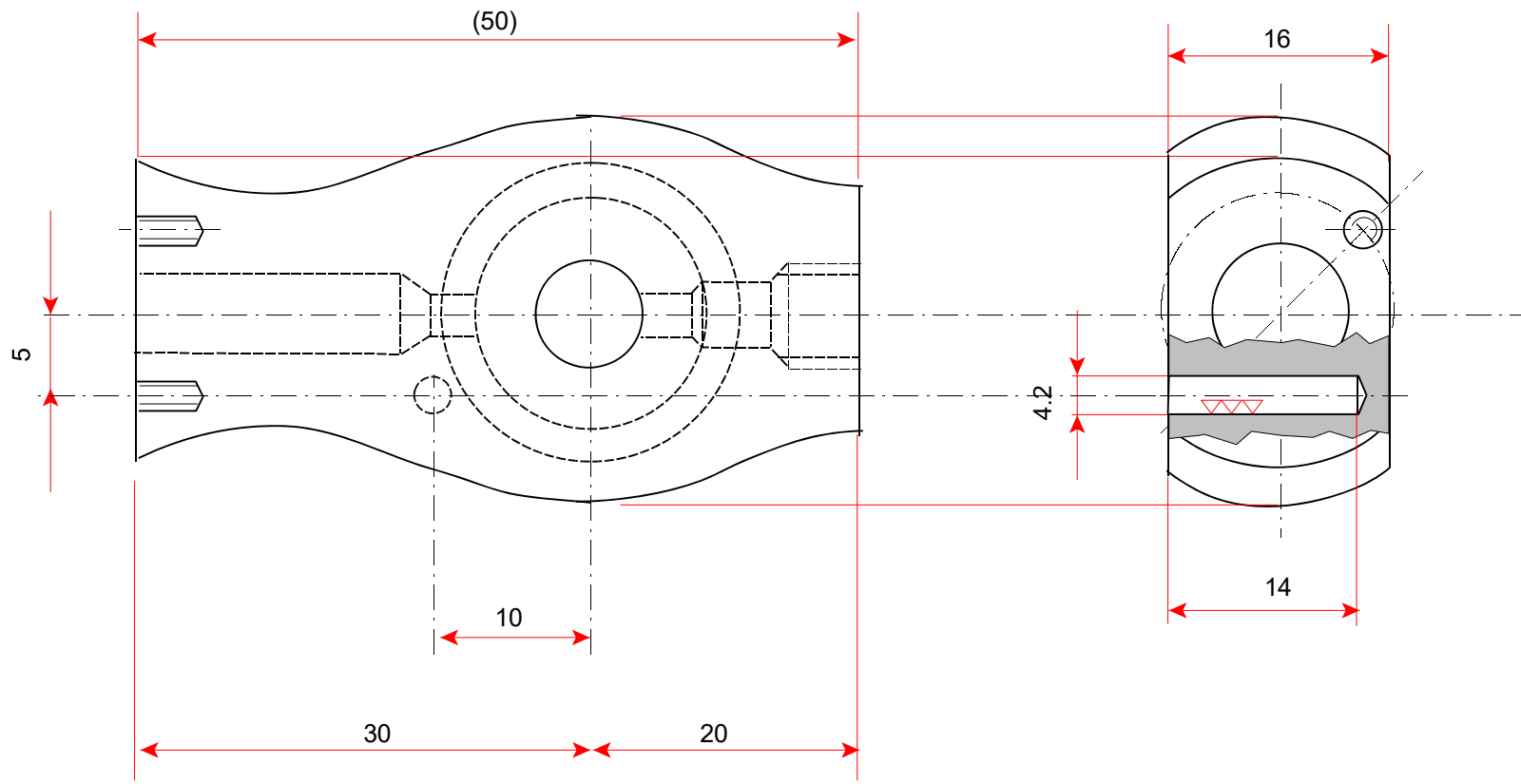
Schritt 6



Msst 1 : 1

Behälter-Aussenkontur herstellen
Bearbeitungsschritte 4 bis 7

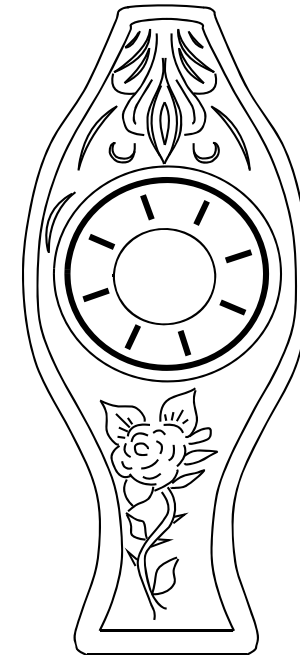
Um 1813 Forsyth Perkussionsschloss



Msst 1 : 1

Anbringen der Bohrung für den Arretierstift
Bearbeitungsschritt 8

Um 1813 Forsyth Perkussionsschloss



Msst 1 : 1

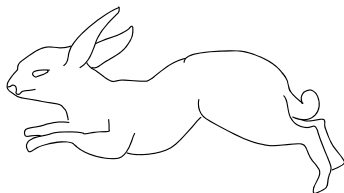
Behälter-Verzierungen

Um 1813 Forsyth Perkussionsschloss

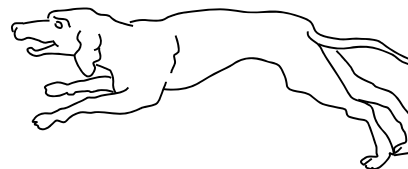
Rose



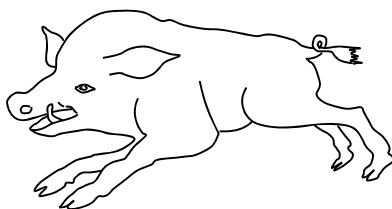
Hasen



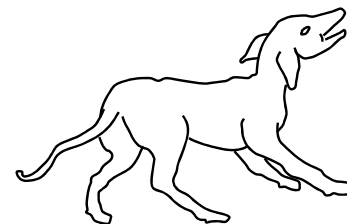
Hund 1



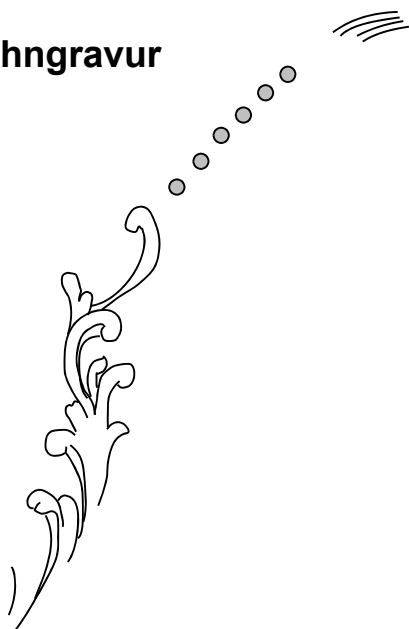
Eber



Hund 2



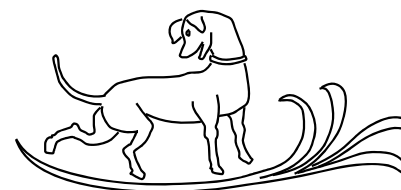
Hahngravur



Wildente



Hund 3

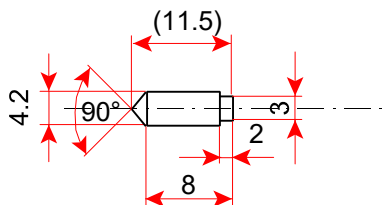


Msst 1 : 1

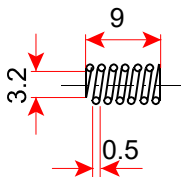
Verzierungs-Motive

Um 1813 Forsyth Perkussionsschloss

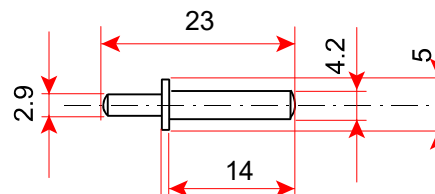
Arretierstift



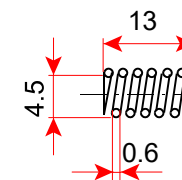
Arretierfeder



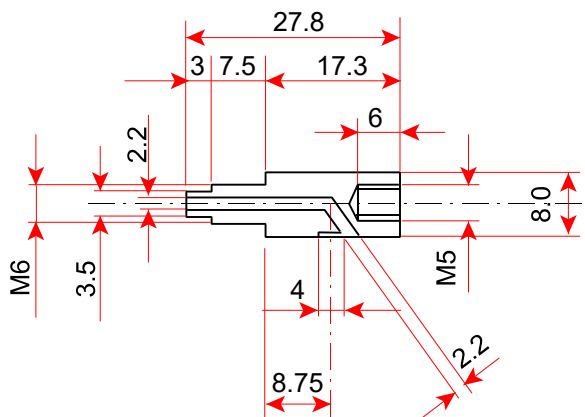
Zündstift



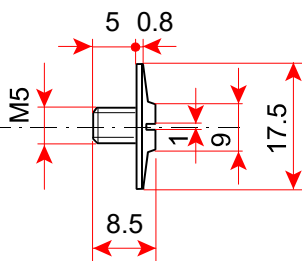
Zündfeder



Behälterachse

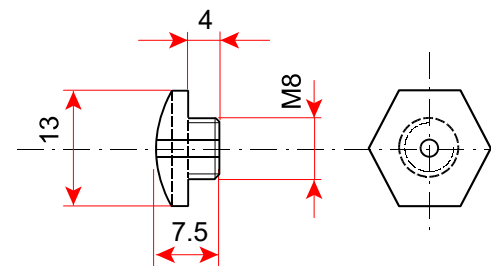


Behälterschraube



Msst 1 : 1

Zündstiftführung



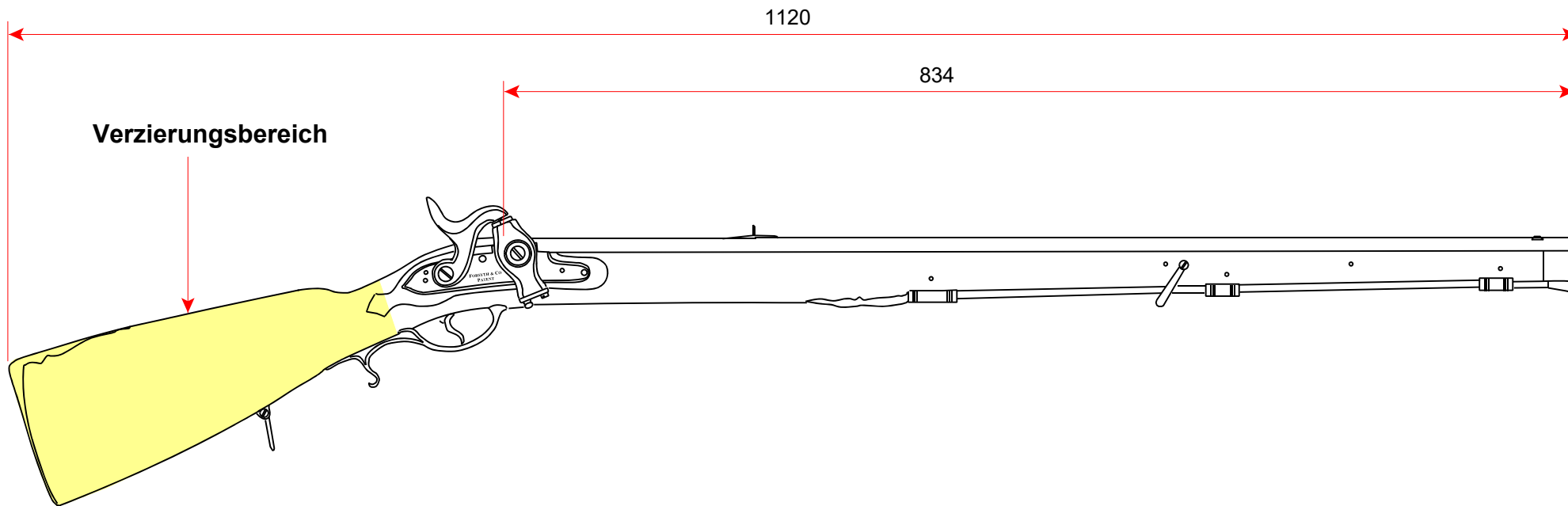
Behälter-Einzelteile

Um 1813 Forsyth Perkussionsschloss



Schaft-Verzierungen

Um 1813 Forsyth Perkussionsschloss



Verzierungsbereich

1120

834

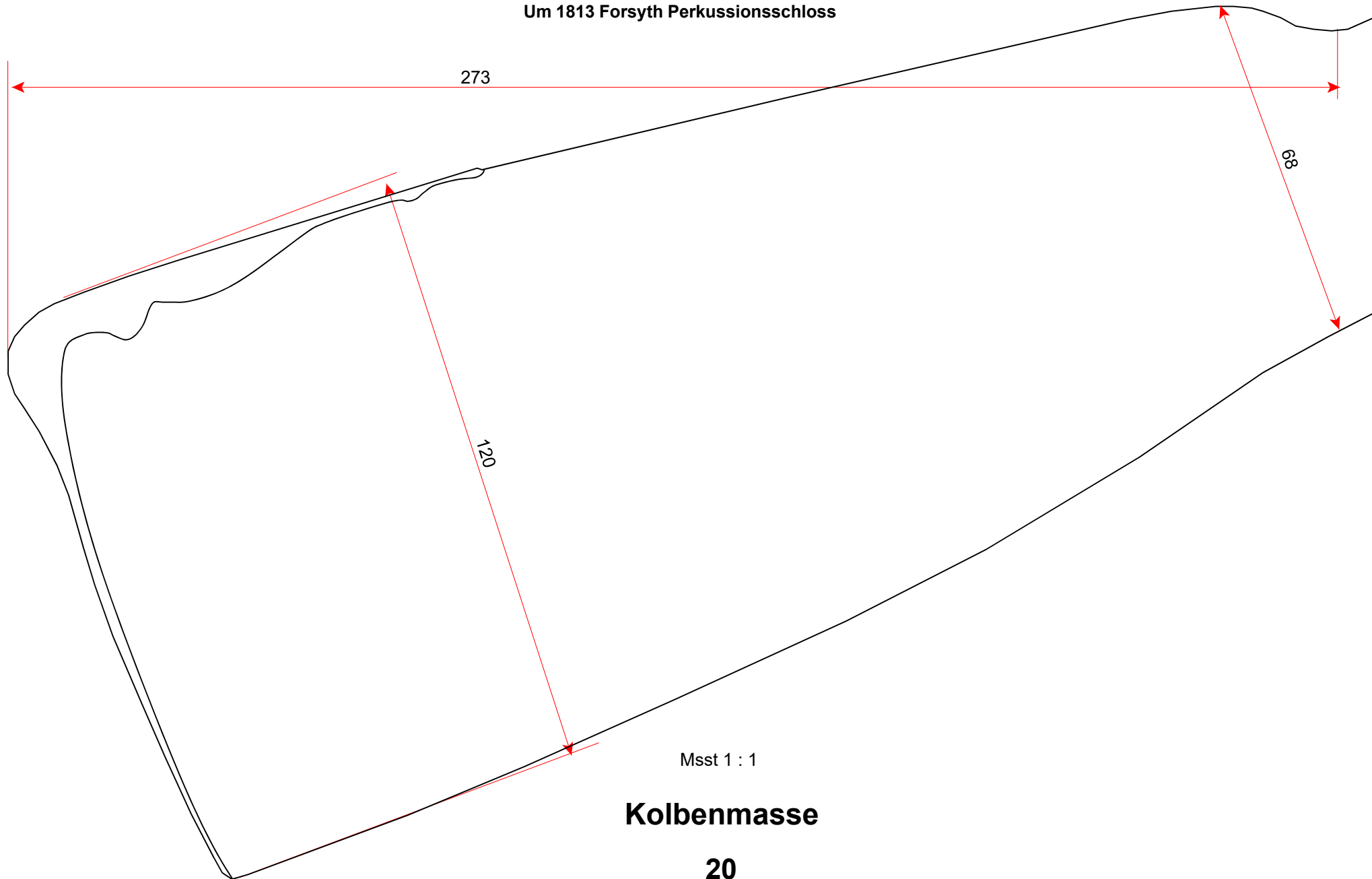
Schaft Verzierungsbereich

Um 1813 Forsyth Perkussionsschloss



Kolben-Verzierungsbeispiele

Um 1813 Forsyth Perkussionsschloss



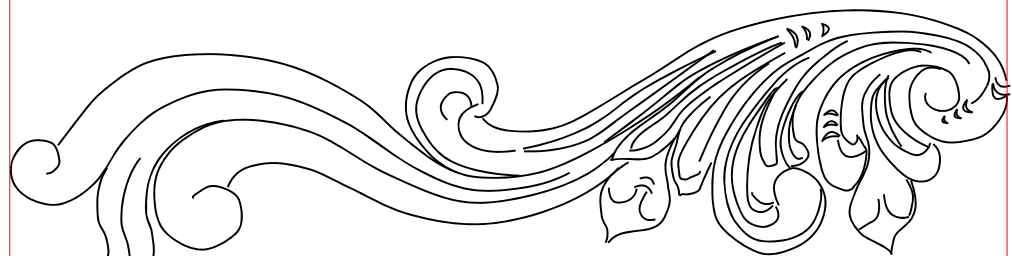
Msst 1 : 1

Kolbenmasse

20

Um 1813 Forsyth Perkussionsschloss

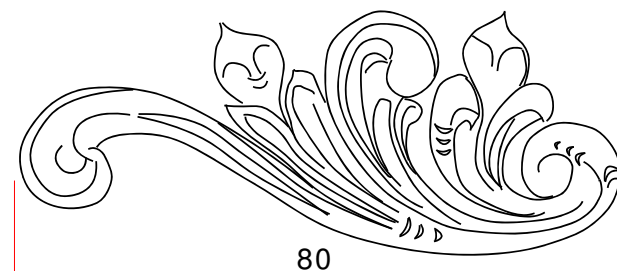
Vertiefte Kolbenverzierung von transformiertem
Flintgewehr aus der Zeit um 1760



Verzierungsvorlage von Flintschlossgewehr um 1760



Verzierung Vorderseite



Verzierung Rückseite



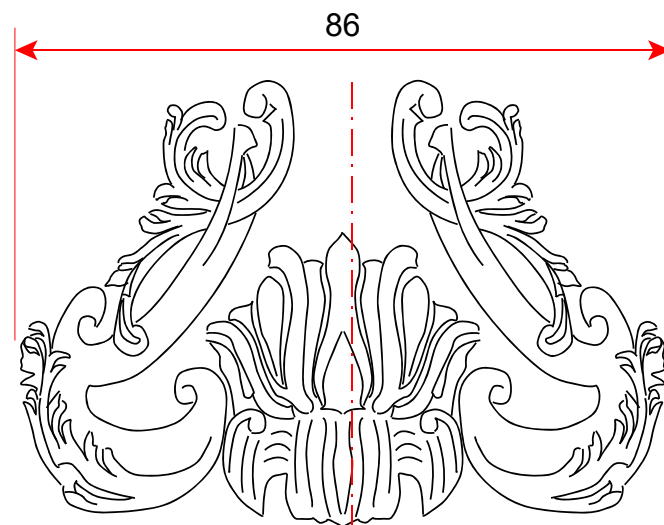
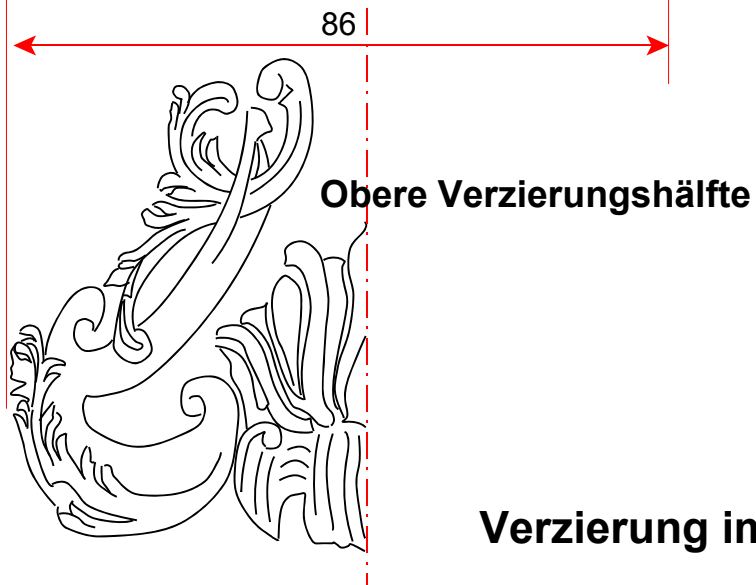
Msst 1 : 1

Verzierung im vorderen Kolbenbereich

Um 1813 Forsyth Perkussionsschloss



Kolbenverzierung des Steinschloss-Tromblons von Boessel, Zella um 1740

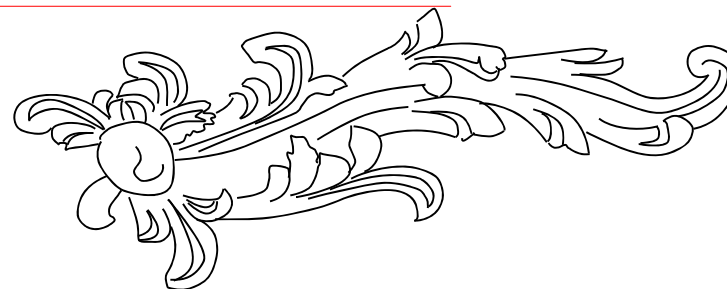


Gespiegelte obere Verzierungshälfte

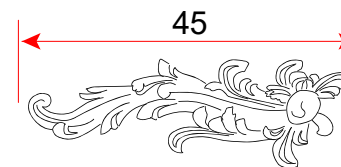
Msst 1 : 1

Verzierung im hinteren Kolbenbereich

Um 1813 Forsyth Perkussionsschloss

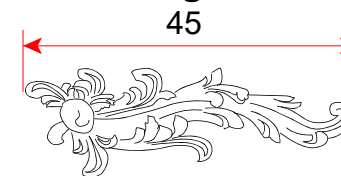


Verzierung Vorderseite



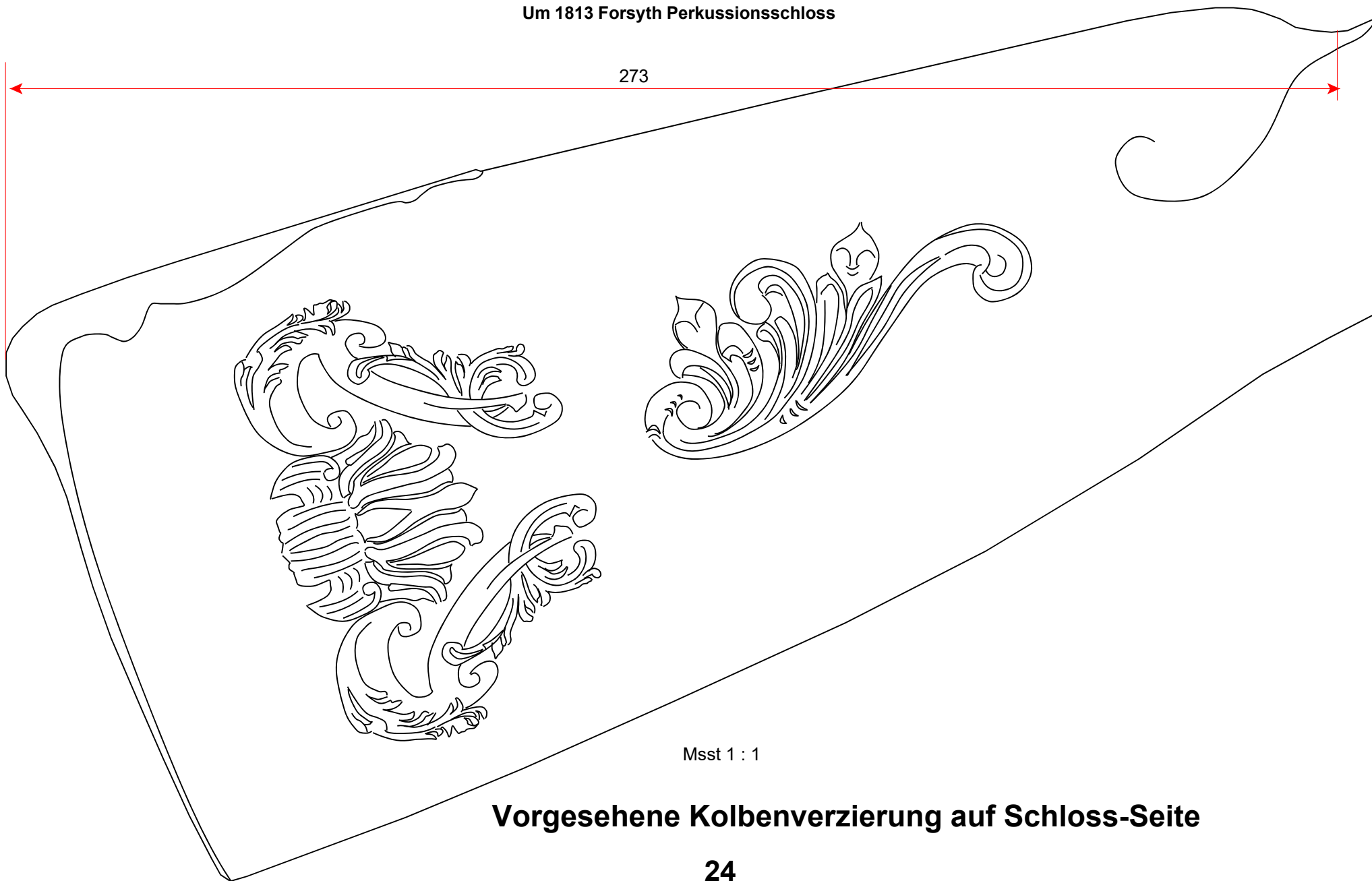
Msst 1 : 1

Verzierung Rückseite



Verzierung vor dem Schloss

Um 1813 Forsyth Perkussionsschloss

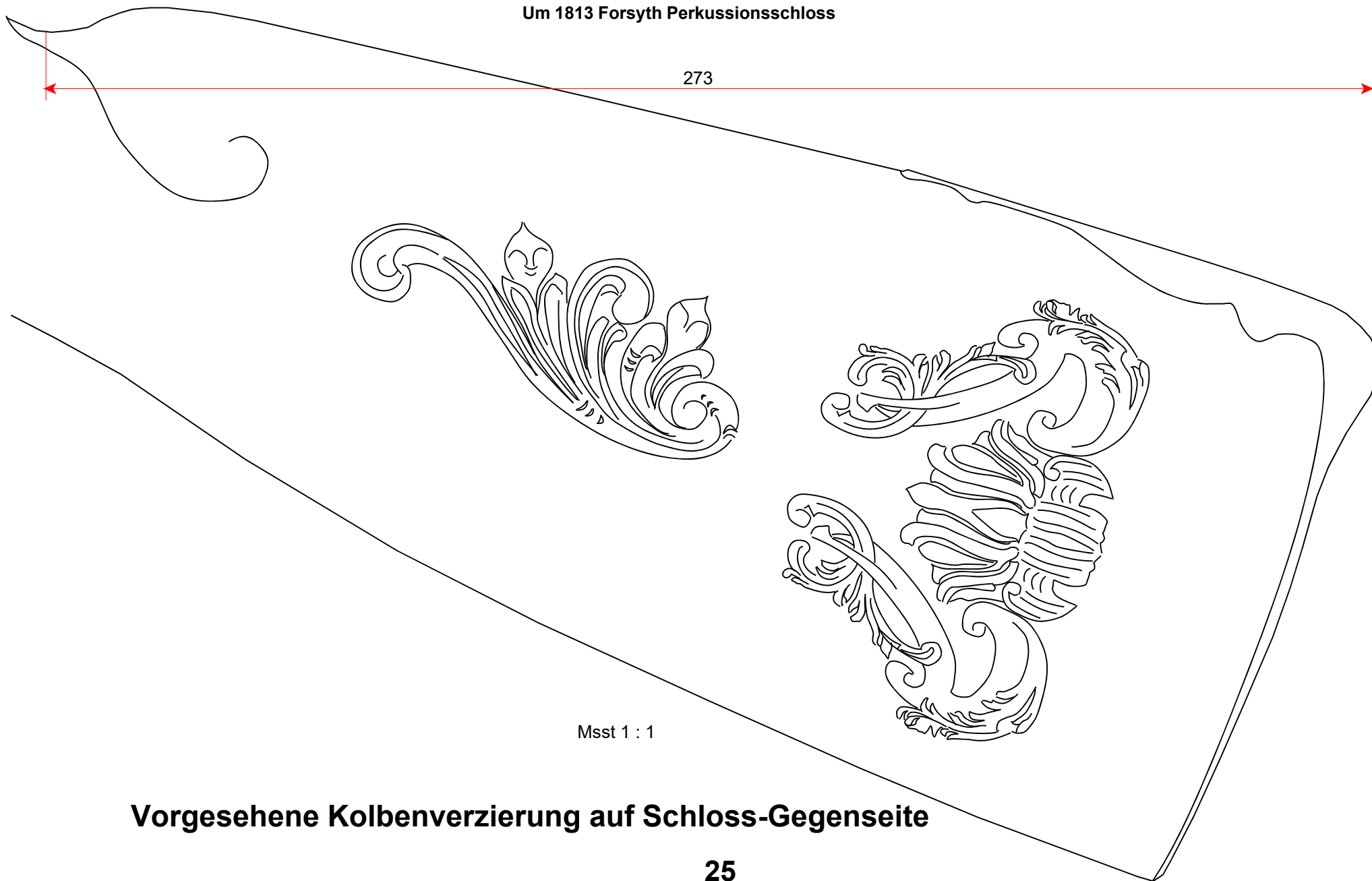


273

Msst 1 : 1

Vorgesehene Kolbenverzierung auf Schloss-Seite

Um 1813 Forsyth Perkussionsschloss



273

Msst 1 : 1

Vorgesehene Kolbenverzierung auf Schloss-Gegenseite

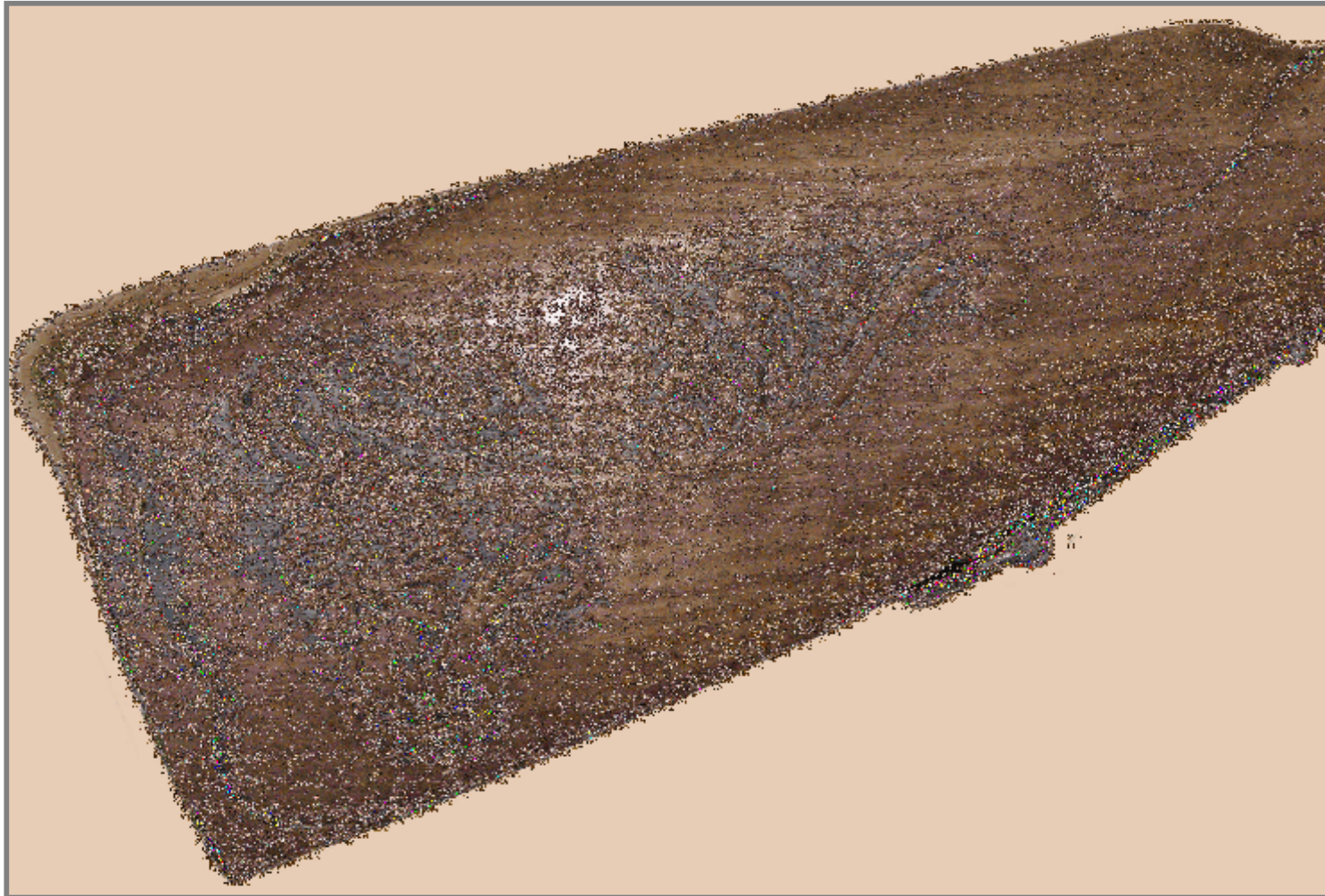
Um 1813 Forsyth Perkussionsschloss



Msst 1 : 1

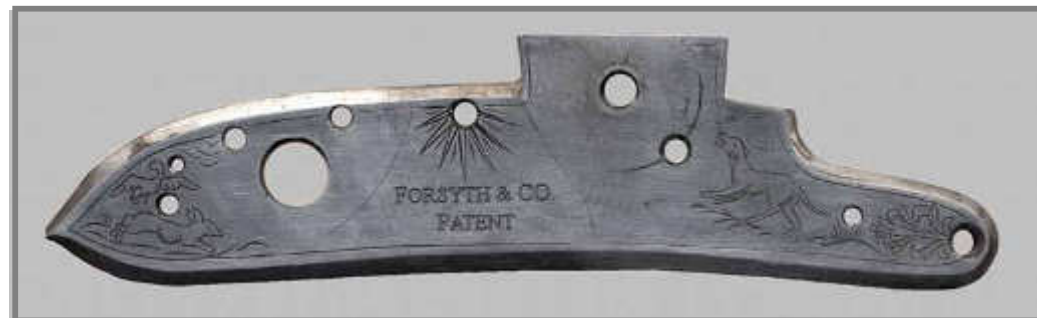
Aufgezeichnete Verzierungen auf Kolben

Um 1813 Forsyth Perkussionsschloss



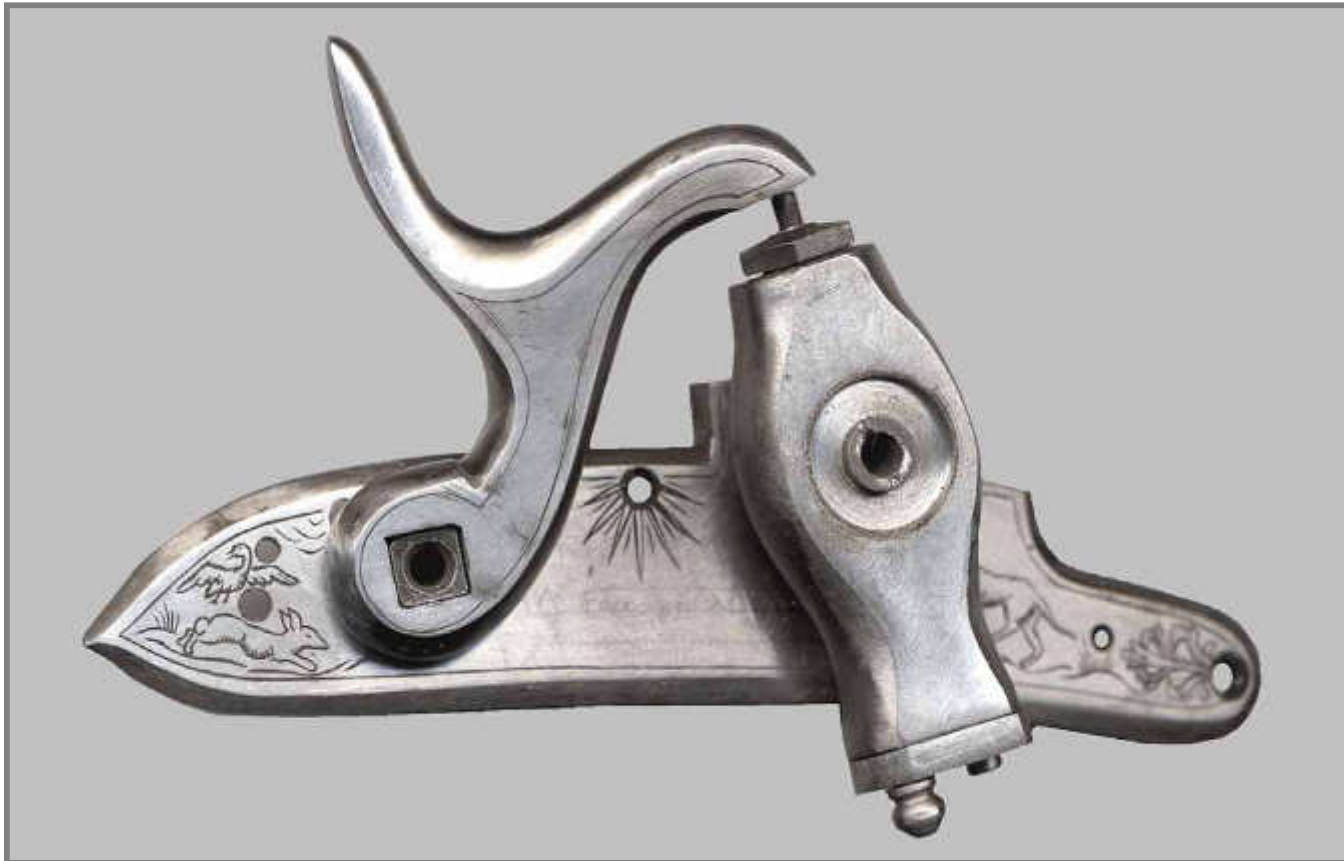
Ausgeführte Verzierungen auf Kolben

Um 1813 Forsyth Perkussionsschloss



Nachbau-Schlossteile

Um 1813 Forsyth Perkussionsschloss



Vormontage Schloss

Um 1813 Forsyth Perkussionsschloss



Nachbau-Forsyth-Schloss eingebaut

Um 1813 Forsyth Perkussionsschloss



Nachbau-Forsyth Gewehr

Um 1813 Forsyth Perkussionsschloss



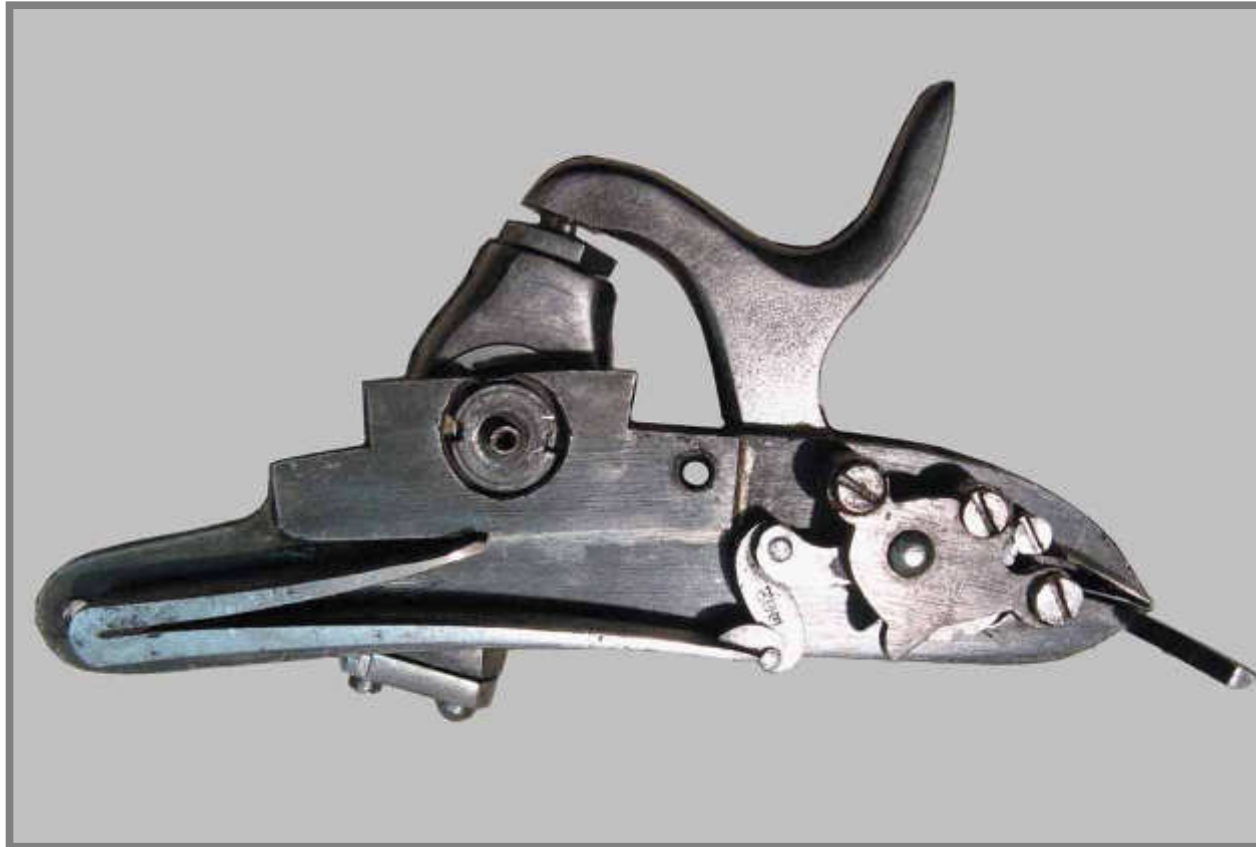
Nachbau-Forsyth-Gewehr

Um 1813 Forsyth Perkussionsschloss



Forsyth-Schloss-Nachbau, Vorderseite

Um 1813 Forsyth Perkussionsschloss



Forsyth-Schloss-Nachbau, Rückseite